

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 53 (1982)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Symposium: Der Heimleiter als Führungskraft

Donnerstag, 25. März, und Freitag, 26. März 1982, in der Paulus-Akademie,
Carl-Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich

Zielsetzung: Das Symposium behandelt Probleme im Zusammenhang mit der Trägerschaft, der Leitung, dem Betrieb und der Planung von Alters- und Pflegeheimen.

Teilnehmerkreis (nur Kanton Zürich): Behördevertreter/Sozialvorstände, Fürsorgebehörden, Stiftungsräte und Vereinsvorstände von Trägerschaften, Hauskommissionen, Heimkommissionen, Betriebskommissionen.

Aus dem Programm

25. März 1982

- 09.00 Eröffnung und Einführung
- 09.15 Grundsatzreferat: Heimleiter — Führungskraft in sich wandelnden Spannungsfeldern
- 10.30 Arbeit in Gruppen
- 11.15 Plenum
- 14.00 Grundsatzreferat: Auswirkungen des Führungsverhaltens von Vorgesetzten und Heimleitern — Unterstützungsmöglichkeiten von seiten der Vorgesetzten
- 14.45 Arbeit in Gruppen
- 16.30 Plenum
- 16.30 Podiumsgespräch: Heimleiter — Führer oder Geführter?
- 17.30 Schluss

26. März 1982

- 09.00 Rückblick auf den 1. Tag
- 09.15 Grundsatzreferat: Lebensqualität im Alter — Alternativen in der Planung der Umwelt von Betagten
- 10.45 Arbeit in Gruppen
- 11.30 Plenum
- 14.15 Grundsatzreferat: So lebe ich! So bin ich! Das Leben im Ruhestand — Spiegelbild der Arbeitswelt
- 15.00 Arbeit in Gruppen
- 16.00 Podiumsgespräch: Heimleiter zwischen Hammer und Amboss
- 17.00 Rückblick und Abschluss

Kosten: Die Teilnahme am Symposium (inkl. Mittagessen o. G. und Pausengetränke) kostet Fr. 185.—. Dieser Beitrag ist auf Postcheckkonto 80 - 6447 zu überweisen.

Organisation und Tagungsleitung: Alfred Steffen, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Zürich.

Moderation: Urs Aerni, Unternehmensberater bei der Firma Häusermann & Co., Ottenbach (ZH)

Referenten und Gesprächsteilnehmer: Dr. Eveline Fischer, Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Arbeits- und Betriebspsychologie, Zürich; Alfred von Ballmoos, Heimleiter Alterszentrum Hottingen, Zürich; Dr. Heinz Bollinger, Geschäftsstelle VSA, Zürich; Dr. Rudolf Welter, Beratung im Gesundheits- und Krankenheimwesen, Meilen.

Anmeldetalon

Unverzüglich senden an Pro Senectute Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich.

Ich melde mich für das Symposium «Heimleiter als Führungskraft» vom 25. und 26. März 1982 an und veranlasse gleichzeitig die Ueberweisung des Unkostenbeitrages von Fr. 185.— auf Postcheckkonto Nr. 80 - 6447.

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Tel.-Nr. _____

Funktion: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Für Auskünfte vor und während des Symposiums steht Frau M. Schmid gerne zur Verfügung.
Tel. bis 24. März: 01 55 42 55, Tel. am 25. und 26. März: 01 53 34 00.